



Detailansicht des Registereintrags

DDV Deutscher Dialogmarketing Verband e.V.

Aktuell seit 24.04.2024 10:17:01

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000076
Ersteintrag:	17.01.2022
Letzte Änderung:	24.04.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	24.04.2024
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/ verein
Kontaktdaten:	Adresse: Hahnstraße 70 60528 Frankfurt Deutschland Telefonnummer: +4969401276500 E-Mail-Adressen: info@ddv.de Webseiten: www.ddv.de
Hauptstadtrepräsentanz:	Französische Straße 12 10117 Berlin Telefonnummer: +49509320933 E-Mail-Adresse: d.henze@ddv.de
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge): Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23 Mitgliedsbeiträge	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

440.001 bis 450.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1,60

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Patrick Tapp**

Funktion: Präsident

2. Martin Nitsche

Funktion: Präsident

3. Uebel Ulf

Funktion: Vizepräsident

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Franz Peter Altemeier**

Tätigkeit bis 05/22:

Mitarbeiter von Dr. Wieland Schinnenburg und Michael Kruse
für ein Mitglied des Deutschen Bundestages

2. Daniela Henze**Gesamtzahl der Mitglieder:**

857 Mitglieder am 20.02.2024, davon:

379 natürliche Personen

478 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (8):

1. The Federation of European Data and Marketing (FEDMA)
2. Zentralverband der deutschen Werbewirtschaft ZAW e.V.
3. vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.
4. Zentrale zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs e. V.
5. Deutscher Verband für Post, Informationstechnologie und Telekommunikation e.V. (DVPT)
6. Netzwerk Public Affairs e.V.
7. Wirtschaftspolitischer Club Deutschland (WPCD) e.V.
8. GDMA

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (14):

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Parlamentarisches Verfahren; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Sonstiges im Bereich "Recht"; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Zivilgesellschaft

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Deutsche Dialogmarketing Verband ist einer der größten nationalen Zusammenschlüsse von Dialogmarketing-Unternehmen in Europa und gehört zu den Spitzenverbänden der Kommunikationswirtschaft in Deutschland. Der DDV repräsentiert ein jährliches Investitionsvolumen im zweistelligen Milliarden Euro Betrag im Wirtschaftszweig Dialogmarketing. Im DDV sind Auftraggeber von Dialogmarketing und ihre Dienstleister vertreten, u. a. Agenturen, Adress- und Informationsdienstleister, E-Mail-Dienstleister, Customer Services- und Contact-Center, Direct-Mail-Unternehmen sowie Werbungstreibende aus verschiedenen Wirtschaftszweigen. Der Verband sorgt für den Interessenausgleich zwischen Wirtschaft, Politik und Wissenschaft, für die Freiheit der Kommunikation und die Möglichkeiten Dialogmarketing in seiner Vielfalt gestalten und einsetzen zu können. Schwerpunkte des Verbandsengagements sind die politische Interessenvertretung, der Informationsaustausch, die Qualitätssicherung und Nachwuchsförderung.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Erstes Gesetz zur Änderung des Bundesdatenschutzgesetzes

Beschreibung:

Der DDV setzt sich für eine gesetzliche Regelungen auf Basis aktueller Rechtsprechung des EuGH zur Speicherfrist für Auskunftsanfragen hinsichtlich der Empfänger von Daten ein. Im Weiteren gäbe das Änderungsgesetz die Möglichkeit, das Problem der doppelten Rechtswege (Zivil- und Verwaltungsrechtsweg) zu lösen, indem ein Rechtsweg ausgesetzt würde unter Priorisierung des Zivilrechtsweges. Nicht zuletzt weist der DDV auf werberechtliche Missverständnisse im Zusammenhang mit dem so genannten Lettershop-Verfahren hin.

Bundestags-Drucksachenummer: 20/10859 Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des Bundesdatenschutzgesetzes (zum Vorgang)

Zuständiges Ministerium: Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI)

Betroffenes geltendes Recht: BDSG

Interessenbereiche: Datenschutz und Informationssicherheit

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2404170001

Adressatenkreis:

Versendet am 17.04.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages

2. **UWG**

Beschreibung:

Der DDV setzt sich für eine klarere wettbewerbsrechtliche Beurteilung der Spendenwerbung ein. Ziel ist es, eine Gesetzesänderung zu erwirken, die klarstellt, dass Spendenwerbung durch gemeinnützige Organisationen nicht dem UWG unterfällt und Spendenwerbung durch wirtschaftlich tätige Unternehmen keine geschäftliche Handlung im Sinne des UWG darstellt, sofern der altruistische Zweck im Vordergrund steht und insbesondere kein Bezug zu Produkten oder Leistungen des Unternehmens hergestellt wird.

Betroffenes geltendes Recht: UWG

Interessenbereiche: Werbung, Wettbewerbsrecht

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2404190002

Adressatenkreis:

Versendet am 20.03.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz (BMJ)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

1.040.001 bis 1.050.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[DDV-Bilanz.pdf](#)

Eigener Verhaltenskodex

[DDV-Verhaltenskodex-pol-Interessenvertretung.pdf](#)